

Winterwunder am Eissee

In der Werfthalle im Strauferpark entsteht eine verschneite Erlebniswelt

In drei Wochen hält das Winterwunder Einzug in die Werfthalle im Strauferpark. Rund um einen Eissee lädt eine winterliche Naturlandschaft zum Verweilen ein. Abwechslung verspricht das Showprogramm

Göppingen. Johannes Krauter ist zufrieden. Der Unternehmer und Eigentümer der ehemaligen Werfthalle hat zusammen mit seinen Mitarbeitern die Pläne für das Göppinger Winterwunder geschmiedet. In den nächsten Tagen wird damit begonnen, die Halle in eine einzigartige wetterunabhängige Winterlandschaft zu verwandeln. In deren Mittelpunkt steht ein zugefrorener See, auf dem die Kufenflitzer ihre Runden drehen können. Mit diesem Angebot schließt Krauter die Lücke, die nach dem Aus für die Eissporthalle in der Jahnstraße entstanden war. Der Eissee sei groß genug, dass die Schlittschuhläufer voll auf ihre



Ein zugefrorener See bildet den Mittelpunkt der Winterlandschaft, die in der Werfthalle in den nächsten Tagen entstehen soll. Ab 28. November soll dann dort Eislaufen möglich sein. Foto: Archiv

Kinderstar aus dem DDR-Fernsehen kommt

Kosten kommen, weiß Wolfgang Traub von der Immobilienverwaltung Württemberg, die das Göppinger Winterwunder realisiert. Das Unternehmen hat für den Betrieb dieser Kunsteisbahn einen Experten engagiert, der sich mit Eislaufen in der Hohenstaufenstadt bestens auskennt: Dieter Steiner, den früheren Pächter der einstigen Eissporthalle.

Rund um den Eissee stehen zahlreiche Tannenbäume, dazwischen verschneite Almhütten und im Hintergrund ein winterliches Bergpanorama. All das wird zudem noch lichttechnisch ins Szene gesetzt. „Wir hoffen, dass wir mit diesem Angebot nicht nur die Eislauffreunde gewinnen können“, so Wolfgang Traub auch mit Blick auf das kulinarische Angebot. Unter der Woche

öffnet das Winterwunder bereits um 8 Uhr. Hier setzt Traub vor allem auf Schulklassen, die den Sportunterricht aufs Eis verlegen. An den Wochenenden, sowie in den Weihnachtsferien kommen vor allem Kinder auf ihre Kosten. Dieter Siringhaus (Villingen-Schwenningen), der sich auf Unterhaltungsprogramme für Kinder spezialisiert hat, bietet viel Abwechslung und bringt auch den Star aus dem einstigen DDR-Kinderfernsehen mit: Frau Pupp doktor Pille, die mehr als 1000 Sendungen gestaltet hat.

Eine besondere Note erhält das Winterwunder durch ein abwechslungsreiches abendliches Showprogramm, zu dem die Organisatoren u.a. Wolfgang Ambros, die Gruppe „Sweet“, Karel Gott oder den Pol durchquerer Arvend Fuchs erwarten. Die Veranstalter setzen zudem darauf, dass Firmen, Gruppen, Verbände oder Vereine die Winterlandschaft nutzen, um dort ihre Weihnachtsfeier zu gestalten.



www.winter-wunder.de

Das Showprogramm

28. November: Beatles oft Baltemore & Traumtänzer; 29. November: Wolfgang Ambros; 4. Dezember: Arved Fuchs; 12. Dezember: Lumberjack-Bigband; 18. Dezember: The Sweet; 19. Dezember: Ladiner Gala, 31. Dezember: Silvester-Party; 15. Januar: Karel Gott, 16. und 30. Januar: Lumberjack-Bigband. Tickets: NWZ und i-Punkt.